

| | |
|---------------------|--|
| Zeitschrift: | Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society |
| Herausgeber: | Schweizerische Entomologische Gesellschaft |
| Band: | 1 (1862-1865) |
| Heft: | 1 |
| Artikel: | Sammelberichte |
| Autor: | Stierlin, G. |
| DOI: | https://doi.org/10.5169/seals-400154 |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

und ist vielfach mit ihr verwechselt worden, unterscheidet sich aber sehr leicht durch das Vorhandensein einer deutlichen Schenkellinie, die bei *Hippodamia* fehlt.

6. *Coccinella (Adalia) rufocincta* Muls. Diese seltene Art (schwarz und nur die Schulter breit roth gesäumt) ist von mir im Rheinwald bei 7000 Fuss ü. Meer gesammelt worden.

Sammelberichte

von Dr. G. Stierlin.

Anno 1860 fand ich bei Pontresina im Engadin, auf Alpenrosen, einen einfärbig blauen *Malachier* ♂, den ich sogleich als neu erkannte; v. Gautard und v. Kiesenwetter sammelten in Wallis 2 ♂en. und v. Kiesenwetter hat ihn (Berliner Zeitschrift 1860 Pag. 384) als den, von Giraud in den Verhandlungen des zool. bot. Vereins v. Wien beschriebenen *Anthocomus alpinus* aufgeführt.

v. Kiesenwetter und v. Gautard aus Vevey haben im Sommer 1861 eine Exkursion nach dem Wallis und dem Monte Rosa unternommen, und daselbst eine Reihe neuer Arten entdeckt, die durch v. Kiesenwetter (am oben angegebenen Orte Pag. 373 u. f.) beschrieben sind, nämlich:

Trechus strigipennis; hellgelb, dem *T. Longhii* und *ochreatus* am ähnlichsten. Am Monte Moro.

Leptusa nubigena, am Mte. Moro, nahe der Schneegrenze.

Anthophagus brevicornis, dem *A. praeustus* am nächsten, durch die kurzen Fühler kenntlich; im Saas- und Einfisch-Thale.

Adelops tarsalis, bei Macugnaga.

Cantharis laricicola, der *denticollis* Sch. (*Redtenbacheri* Märk) am nächsten; bei Macugnaga.

Julistus memnonius, im Einfischthale.

Scarpia ferruginea, der *S. ophthalmica* Muls. nahe verwandt, bei Siders; ich besass diese Art schon mehrere Jahre, als *n. sp.* bezeichnet, ebenfalls aus der Gegend von Siders.

Chrysomela speciosissima, Var. *troglodytes* Ksw., auf dem Aeggischhorn.

Luperus nigripes, durch schwarze Fühler und Beine kenntlich; bei Mattmark.
